

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

73 (14.3.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Erstes Blatt.

Montag den 14. März

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 3509. Das Ersatzgeschäft pro 1892 betreffend.

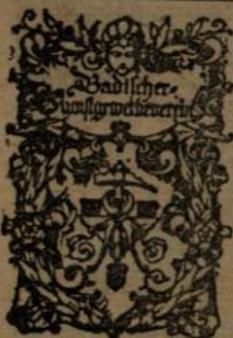
An die Bürgermeisterämter des Bezirks.

Bei dem vorjährigen Oberersatzgeschäft kam eine auffallend große Zahl von Reklamationen (Anträge auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung) zur Vorlage, ohne daß die Veranlassung zur Reklamation erst nach Beendigung des Musterungsgeschäfts entstanden war.

Wir beauftragen demgemäß die Bürgermeisterämter des Aushebungsbezirks, in ihren Gemeinden auf ordentliche Weise bekannt zu machen, daß gemäß §. 63 Ziffer 7 Absatz 1 der Behörde Anträge auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung spätestens im Musterungstermin gestellt werden müssen. Die nach dem Musterungsgeschäft eingereichten Gesuche können nur dann Berücksichtigung finden, wenn die Veranlassung zur Reklamation erst nach Beendigung der Musterung entstanden war. Derartige Gesuche können noch im Aushebungstermin angebracht werden.

Karlsruhe, den 12. März 1892.

Groß-Bezirksamt.
Hermann.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

Mittwoch den 16. März, Abends 8 Uhr,
im Saale der Vier Jahreszeiten.

Anststellung von Aquarellen und Zeichnungen (80 Entwürfe zu Glasgemälden) von Maler Fritz Geiges in Freiburg i. B.; Besprechung über die Ausstellung in Chicago; Beratung wegen der Vereinszeitschrift etc.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur

Montag den 14. März, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. R. Löwenfeld, Schriftsteller
in Berlin:

„Die Judenfrage in Rußland“.

Zu diesem Vortrage haben auch Nichtmitglieder freien Zutritt.

Litteraturrekursus für Damen.

Heute Montag, 1/4 Uhr: Vortrag über „Ehre“ und „Sodoms Ende“ von Sudermann. Donnerstag den 17. März und Montag den 21. März: Kulla's Dramen: „Das verlorene Paradies“, „Die Slavina“ u. s. w. Donnerstag den 24. März und Montag den 28. März: Gerhart Hauptmann's „Vor Sonnenaufgang“, „Friedensfest“, „Einsame Menschen“, „Die Weber“. Einzelkarten in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Co.).

Anna Ettlinger, Zähringerstraße 42.

Verein gegen Haus- und Straßenbettel.

Generalversammlung

Montag den 14. März, Abends 6 Uhr,
im kleinen Rathhausaal, wozu die verehrlichen Mitglieder eingeladen werden.

Tagessordnung:

1. Erstattung des Jahresberichts.
2. Rechnungsablage und Revisionsbericht.
3. Beschlußfassung wegen eines Beitrages an die Anstalt für Arbeitnachweis.
4. Erneuerungswahl des Vorstandes.

Die Rechnung liegt bis zur Generalversammlung im Rathhaus, Zimmer Nr. 10 (Armenkasse), zur Einsichtnahme der Mitglieder auf.

Karlsruhe, den 26. Februar 1892.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

22. Montag den 14. d. März, Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Seher, zum goldenen Kopf.

Wein-Versteigerung.

3.3. In dem Palais Seiner Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang Bittel — veräußern wir

Montag den 14. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
folgende 1889er Stausenberger Weine:
2200 Liter Klingenberger,
1050 „ Clever 11. Sorte,
1250 „ Ruländer,
1450 „ Clever 1. Sorte und
1200 „ Rothen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1892.

Vermögensverwaltung
Seiner Großherzogl. Hoheit des Prinzen
Wilhelm von Baden.

Holz-Versteigerung

in Großh. Hardtwalde aus Abth. Hammelsbrunnen,
Neubronnschlag u. a.

Mittwoch den 16. d. März:
3 tannene Gerüststangen, 33 Dampfstäbe, 4 Stier
scheits, 191 Stier fortenes Bügelholz, 13500
forlene Wellen und 12 Posten Schlaarum.
Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Hagasfeld-
Eggensteiner Weg an der Stutenseeer Mäe.
Karlsruhe, den 10. März 1892.

Großh. Hofferst. und Jagdamt.

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 14. März d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr beginnend,
werden aus einem Nachlaß Zähringerstraße 40
im zweiten Stock gegen Barzahlung öffentlich
versteigert:

4 vollständige Betten, 2 zweistöckige Schränke,
1 einbürtiger Schrank, 1 Sekretär, 1 Pfeiler-
kommode, 1 runde und 1 ovale, 1 Kanapee,
2 Nachttische, Spiegel und Bilder, 1 Rehl-
kasten, Stroh- und Holzstühle, Koffer, Vorhänge
mit Gallerien, verschiedenes Wäsche, Bettdecken,
Vorlogen, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 Schafst,
sämmliches Küchengeräth, Zuber, Ständer,
Kübel etc. etc.,
wozu Liebhaber einladet

2.2. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

*2.2. Dienstag den 15. März, Vormittags
11 Uhr, werden beim Pulverlaboratorium ver-
steigert: mehrere Loose Gerüststangen und Dielen,
Speisflästen und Speispannen, 2 Leitern und Ge-
rüsthebel und noch verschiedenes. Zusammen-
kunft Durlacherstraße 45.

Wohnungen zu vermieten.

— Sofort oder auf 23. April ist die Bel-Etage
von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon etc. zu ver-
mieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

6.4. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 10
ist im 4. Stock eine herrliche Ed.-Wohnung von
3 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche,
Keller und Antheil an der Waschküche per 23. April
d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

22.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Montag den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Zwehdinger, zum „Großen Kurfürst“.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

33. Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche diesem Vereine etwa noch beitreten wollen, ersuchen wir, ihre Anmeldungen bei in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung berechtigten und würdigen Dienstboten an unten näher bezeichneten Orten und Tagen einzureichen:

a. bei dem Vereinskassier Rentner Leopold Bierordt hier, Karls-Friedrichstraße 26, Montag den 14., Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. März, je Vormittags von 10-12 und Nachmittags 3-5 Uhr,

b. bei dem Schriftführer des Vereins Greiner, Gerichtsnotar a. D. hier, Amalienstraße 31, ebener Etage, Donnerstag den 17., Freitag den 18. und Samstag den 19. März, je Vormittags von 10-12 und Nachmittags 3-5 Uhr.

Nach Umfluß dieser Meldezeit können etwaige weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden. Bei den Anmeldungen können die hierzu nöthigen Meldescheine erhoben und ausgefüllt werden. Ueber den Diensttritt der zur Belohnung angemeldeten Dienstboten ist durch Vorlage einer polizeilichen Bescheinigung bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.

In den Verein etwa neu eintretende Dienstbotenspersonen, welche einen ihrer Dienstboten zur erstmaligen Belohnung anmelden, haben ein Aufgeld von 6 Mk. zu entrichten, wenn und insoweit dieses Aufgeld nicht schon durch geleistete Jahresbeiträge gedeckt ist. Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber seiner Zeit noch Näheres durch öffentliche Blätter mitgetheilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß Friedrich Degenhardt hier mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist. Karlsruhe, den 4. März 1892.

Der Verwaltungsrath.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Samstag den 2. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfaßlichster und gründlichster Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolg irgend welches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt insbesondere vollständige Kenntniß der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Verth der Noten und Pausen, die Taktarten, das Besetzen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.

Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils am Mittwoch und Samstag Nachmittags.

Preis monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen nehmen täglich Vormittags von 11 Uhr ab entgegen

Die Vorsteherinnen: **Lina und Elise Rampmeyer,**

63.

Blumenstraße 2.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse der Webermeister Karl Scharmann Wwe., Karoline geb. Müller von Blankenloch, sowie behufs Theilung des väterlichen Vermögens der Kinder die nachgenannten Liegenschaften am Donnerstag den 17. d. M., Nachmittags 1/2 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Blankenloch.

1. P.B.Nr. 43. 4 Ar 64 Meter Ortsetter, worauf ein Schopf steht, neben Ernst Heeger und Karl Chr. Döbflinger, und P.B.Nr. 60. 2 Ar 32 Meter Hofraihle im Ortsetter, worauf ein einständiges Wohnhaus mit Balkenkeller, Scheuer mit Stallung, unter einem Dach, neben der Gemeindegemeinde und Karl Chr. Döbflinger 2500 M.
2. P.B.Nr. 1195. 87 Meter Krautgarten in den unteren Krautgärten 5 M.
3. P.B.Nr. 1923. 9 Ar 79 Meter Acker in der Brendelkreuth 180 M.
4. P.B.Nr. 3632 a. 9 Ar 64 Meter Acker in der Blingert 100 M.
5. P.B.Nr. 5726 a. 14 Ar 76 Meter Acker in den Farrenäckern 600 M.
6. P.B.Nr. 2032. 6 Ar 88 Meter Acker unter dem Sohlweg 220 M.
7. P.B.Nr. 2707 a. 12 Ar 2 Meter Acker auf den Lindenbeimerweg 140 M.
8. P.B.Nr. 3300. 9 Ar 96 Meter Acker auf den Spöckerweg 300 M.
9. P.B.Nr. 2306. 9 Ar 73 Meter Acker am Schleichweg 220 M.
10. P.B.Nr. 2853. 7 Ar 56 Meter Acker im Hakenhühl 180 M.
11. P.B.Nr. 3313. 7 Ar 23 Meter Acker auf den Spöckerweg 230 M.

12. P.B.Nr. 5189. 8 Ar 2 Meter Acker in den Keimenäckern 240 M.
 13. P.B.Nr. 5784. 5 Ar 11 Meter Acker in den Hedenäckern 160 M.
- Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
- a. von der Hofraihle baar und
 - b. von den Güternücken Martini der Jahre 1892, 1893, 1894 und 1895 mit je 1/2, alles verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.
- Karlsruhe-Mühlburg, am 6. März 1892.
Groß. Notar Mathes.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 7 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

33. Augartenstraße 49a, gegenüber der neuen kath. Kirche, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Belrather Allee 26 ist per 23. April eine elegante Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmer im 4. Stock, sonstigem reichlichem Zugehör, großem Hof, Vor- und Hintergarten, Veranda etc. zu vermieten (event. kann Stallung mit Burschenzimmer und Wagenremise dazu gegeben werden). Einzusehen von 10-1 Uhr. Näheres Spitalstraße 48.

64. Bernhardtstraße 1 ist eine Parterrewohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

64. Bernhardtstraße 1 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau zu erfragen.

Hirschstraße 85 a, 3 Treppen hoch, ist eine freundliche, geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör auf's April-Quartal oder früher zu vermieten. Näheres im Erdladen des Hauses.

Hirschstraße 69 sind der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, sammt 1 geschlossenem Erker bezw. Balkon auf 23. April d. J. zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Badezimmer und allem Zugehör etwas früher begehbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 1. Stock.

Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiser-Allee 23 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

64. Karl-Wilhelmstraße 10, Bernhardtstraßen-Ecke, ist im 4. Stock die Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit freier Aussicht in die Großh. Galanterie, ohne Vis-à-vis, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

Kronenstraße 3 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft in der Wirthschaft daselbst.

Kurvenstraße 20 sind der 2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartensantheil, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Karlsstraße 69a im 1. Stock.

Kurvenstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Veranda, Küche und Zugehör, sowie die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badeabtheilung im Souverain nebst abrigem Zugehör, per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock links.

22. Medtenbacherstraße 4 ist die elegante Hochparterrewohnung per sofort oder später zu vermieten. Wegen Einsichtnahme etc. wolle man sich wenden: Waldstraße 13 im 2. Stock.

32. Ruppurrerstraße 88 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Frau C. Weß Wittwe, Ruppurrerstraße 90, zu erfragen.

Ribetnbahnstraße 22, neben dem Friedhof, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern (2. Stock) nebst Zugehör per sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Sofienstraße 66a, neben der Westendstraße, ist in einem sehr ruhigen Hause die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 großen, schönen Zimmern, Speisekammer, einer großen Mansarde im 4. Stock, Magd- und Speisekammer, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

Uhländstraße 6 ist im 1. Stock eine Wohnung (mit oder ohne Laden) von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Uhländstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wilhelmstraße 63 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 23. April oder früher zu vermieten.

Zähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Sebelstraße 21.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 65a im 3. Stock.

Herrschafswohnung.

Stiltingerstraße 5, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badekabinett, Diensttreppe sammt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 8, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer samt Zugehör auf 23. April oder früher vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70.

Kriegstraße 17 ist die 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Vorplätzen u. Veranda, 2 Balkons, Gartengenuß und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Stallung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

Eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Terrasse ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kurdenstraße 16 im Laden.

3.3. Röhlingerstraße 112 ist die Parterre-Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus zwei Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Zugehör, per 23. April zu vermieten. Preis 290 Mk. Zu erfragen im Laden.

Hardtwaldstadtteil.

3.2. Westendstraße 62 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Dieselbe kann täglich bis 10 Uhr Vormittags und von 1 bis 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Auskunft im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 68 ist eine hübsche, gesunde Wohnung im 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht per 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

Zu vermieten.

3.3. Im Neubau Adlerstraße 38 sind im Vorderhause auf 23. April d. J. folgende Wohnungen zu vermieten:
im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kohlenraum und Mansarde;
im 4. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kohlenraum u. Mansarde.
Näheres Kaiserstrasse 14 im Bureau.

Im Neubau Adlerstraße 38 ist auf 1. Mai d. J. ein geräumiges Kneiplokal zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

Zu vermieten.

6.5. Karlstraße 52 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche etc. mit oder ohne anstehenden Laden, eventl. mehrere Magazinräume für Werkstatt etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Kronenstraße 16
ist eine kleinere Wohnung per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105.

*10 10. **Für 270 Mark**
ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 gr. Zimmern, gr. Küche und Keller, Wasserleitung, Gasabschluß, von 3 Seiten Licht, mitten in Gärten gelegen, sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres Augustenstr. 29 im 2. Stock.

Wohnung
zu vermieten auf den 23. April:
Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.; ferner
ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7.
Näheres durch Kreth. v. Seidenes'sche Verwaltung, Mühlberg.

Laden mit Wohnung.
Hedelstraße 3 ist per sofort oder später ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung.
3.2. Kaiser-Messe 53, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung.
3.2. Waldstraße 37 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

*6.4. Ein Laden mit 2 Schaufenstern in bester Geschäftslage nebst Wohnung ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 118 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
Herrenstraße 12, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit daranstoßender Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Friedrichsplatz 4,
ist ein eleganter Laden mit Comptoir und Magazin, in welchem sich seit Jahren ein feines Buchgeschäft befindet, mit oder ohne Wohnung per 23. Juli zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 193. 10.9.

Kaiserstraße - Schattenseite
ist ein **schöner Laden**
mit Kontor und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 im 2. Stock

Ein Laden
mit Kontor und großem Keller ist Hedelstraße 11, am Marktplatz,
auf 23. April d. J.
zu vermieten. Preis nur 650 Mark.
Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
4.3. In lebhafter Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein kleiner Laden, namentlich zu einer Filiale sehr geeignet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 203
im Entresol sind die seither von der Firma Rohrer & Seher innegehabten Lokalitäten per 23. April 1892 zu vermieten. Näheres bei L. Ph. Wilhelm.

Wohnungs-Gesuch.
*2.2. Auf 23. Juli d. J. wird für ein feines, ruhiges Geschäft eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, Lage zwischen Karl-Friedrich- und Hirschstraße, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1441 sind an das Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.
*2.2. Weberstraße 33 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten

Für 12 Mark
ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Ritterstraße 10, eine Treppe hoch.

Atelier,
ein geräumiges, mit Vorzimmer, ist Leopoldstraße 7b per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Werkstätte,
seitler von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stock.

Stallung zu vermieten.
Nowack-Anlage 11 ist auf den 23. April Stallung für 4 Pferde mit Durcheinzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Dienst-Anträge.
2.2. Ein fleißiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf Ostern Stelle nach auswärtig gegen hohen Lohn. Zu erfragen Erdringstraße 23 im 2. Stock.

*2.2. Gesucht wird für sogleich oder auf's Ziel ein durchaus braves, tüchtiges Zimmermädchen, welches perfekt nähen, waschen und bügeln kann. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Westendstraße 66 im 2. Stock.

22500 Mark
erste Hypothek zu 4 1/2 % (60% der Schätzung) zu cediren gesucht. Näheres durch W. Gatenkunst, Waldstraße 52. 3.2.

Wer
leibt einer Wittwe gegen doppelte hypothekarische Sicherheit von 2000 Mk. gegen Abzahlung 1500 Mk. Hoher Zinsfuß wird zugesichert. Offerten unter Nr. 1451 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Stelle-Antrag.
2.2. Ein junger, stadtkundiger Kaufmann findet als Detailreisender Stellung und werden briefliche Offerten mit Abschrift von Zeugnissen unter Chiffre X. N. Z. stadtpostlagernd entgegengenommen.

Ein tüchtiger Meister
für die Fraiserrei gesucht, der auch mit der Herstellung von schwierigeren Fraiser- Werkzeugen und der Anfertigung von Werkzeugen überhaupt vertraut ist, von einer süddeutschen Werkzeugmaschinenfabrik. Offerten mit Angabe der bisherigen Leistung unter Nr. 1439 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Junge Kellner
finden gute Jahresstellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 4.2.

Ein Küfer-Bursche,
welcher die Weinkellerei versteht und auch gut Bier zapfen kann, findet gute und dauernde Jahresstelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

Ein zweiter Diener
wird für die Zeit vom 1. April bis Mitte Juli zur Aushilfe gesucht. Offerten nebst Zeugnisabschriften sind unter Nr. 1379 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.3.

Mädchen-Gesuch.
*2.2. Auf Ostern event. auch früher wird ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes

Stelle findet
ein anständiges junges Mädchen bei einer kinderlosen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Nach Mannheim auf Ostern gesucht.
8.6. Ein solides Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sowie ein besseres Mädchen, in Zimmerarbeit, Bügeln und Ausbessern bewandert, in eine Familie von 4 Personen, werden gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kreuzstraße 1, eine Treppe hoch rechts.

Köchinnen! Köchinnen!
2.2. Für seine Herrschaftshäuser, Restaurants und Hotels finden Köchinnen gute Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Büffetdamen,
Anfängerinnen und solche für Restaurants und Hotels 1. Rangs, finden gute Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

2.2. Ein tüchtiges, zuverlässiges **Kinder mädchen,** nicht unter 20 Jahre alt, findet sofort gute Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden in suchen Stellen durch das Haupt-Büchereibüreau von R. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Jos. Weß,** Erdringstraße 29.

Stellen-Gesuche.

Für ein solides, anständiges Mädchen, 26 Jahre alt, welches im Haushalte gut erfahren, auch selbstständig schneiden kann, wird gegen Ostern oder auch früher passende Stellung gesucht. Dasselbe könnte in kleinerem Haushalte sich auch jeder Arbeit unterziehen. Offerten zu richten unter **J. R. 668** an Haasonstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. 4.2.

3.3. Ein gebildetes jüngeres Mädchen wäre geneigt Nachmittags die Beaufsichtigung kleinerer Kinder zu übernehmen. Offerten unter Nr. 1271 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kammerjungfer.

*3.3. Eine perfekte Kammerjungfer sucht Stellung für hier oder auswärts. Eintritt sogleich, 15. März oder 1. April. Adressen unter Nr. 1378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

4.3. In der Hirschstraße, nächst der Gartenstraße, ist ein Haus mit 5 Zimmern im Stockwerk billig zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 1396 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus in der Marienstraße, nächst der kath. Kirche, ist mit 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf

in der Besenbstraße mit Gart. n. Offerten hierauf bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1398 abgeben zu wollen. 4.3.

Zu vertauschen

ist ein vierstöckiges Eckhaus in sehr guter Lage mit Weinwirtschaft gegen ein kleineres Objekt oder passende Baupläge. Offerten unter Nr. 1434 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Baupläge

zu vertauschen gegen ein Haus in guter Lage Karlsruher. Gefällige Offerten unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Möbel zu verkaufen:

2 Bettstellen mit Matrasen und Matratzen, 2 Kleiderschränke, 1 Console mit Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Ovaleisch, 1 eckiger Tisch, 2 Nachttische, 1 Ausziehtisch, 1 Küchenschrank, 1 Sopha, Vorhanggalerien und Kassetten, 1 gebrauchte Nähmaschine: Herrenstraße 8 im Laden. 4.2.

Zu verkaufen:

22. Schiffeneres, ein- und zweistöckige Kästen, Küchenschränke, Kommoden, massive halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federroste, Betten, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Stroh-, Rohr- und Bretterstühle, Hockerle, Fußschemel, Matrasen von 10 Mark an, Spiegel und ein Auszugtisch. Friederike Kiefer, Badstr. 22.

Meyer's Conversationslexicon,

16 Bände, ganz neu, noch nicht benützt, mußte an Zahlungsstatt übernommen werden und ist billig wieder abzugeben. Offerten mit Preisangeboten unter Nr. 1402 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Eischränke und Badewannen

verschiedener Größe, sowie Badefen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

Geschäfts-Gesuch.

2.2. Auf diesem Platz wird ein kleineres, feineres kaufm. Geschäft, eventuell eine Filiale zu übernehmen gesucht und werden diesbezügliche Offerten mit Angabe der näheren Verhältnisse unter Nr. 1414 im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

2.2. Ein tüchtiger, solider Fachmann, welcher über 6000 Mark verfügen kann, wünscht ein rentables

Tapezier-Geschäft

(Kundengeschäft oder Möbelhandlung) zu übernehmen, event. sich bei einem solchen zu beteiligen. Unter Umständen würde der Betreffende auch mit einem tüchtigen Schreinermeister in Verbindung treten. Anträge unter Nr. 4359 durch Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau in Karlsruhe, erbeten.

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen in grosser Auswahl ihre

Neuheiten

für Frühjahr in

Tuchstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

Frühjahrs-Anzüge

für Knaben von 3—14 Jahren,

beste Qualitäten, in gestrickt, Tricot und Cheviot, empfehlen in größter Auswahl

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

5.4.

Trauer-Hüte

beständig großes Lager in den neuesten Formen und Qualitäten. Hut- und Armflor. Schwarze Kransen.

Extra-Anfertigungen binnen weniger Stunden.

L. Ph. Wilhelm,

205 Kaiserstraße 205.

Zinscoupons per 1. März und 1. April

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen. Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung aller Wertpapiere gegen Coursverlust bei der Auslosung. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstrasse 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **M. David, Spitalstrasse 16/18.**

Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Ueberzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold, und Silberborten und Verschiedenes.

S. Jost, 20 Spitalstrasse 20.

Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Gylinderhüte angekauft.

Mitgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, bez sende seine Adresse an **H. Maler, Spitalstrasse 22.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstrasse 14.**

FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert **Ed. Lämmle, Kronenstrasse 51.**

Guter Gesang-Unterricht

wird erteilt. Näheres zu erfragen in der Musikalienhandlung von **D. Vasser Nachf. (Gugorunz), Kaiserstrasse 114.**

ADOLF STEINER
SIEGERPREIS + 1890 + STRASSBURG
KLEBEREIN in Karlsruhe, Offenburg
KAISERSTUHL.
WEINGROSSHANDLUNG, Karlsruhe.

Piccolo-Cigarren,

7 Stück 80 Pfg., 50.10.
100 Stück Mk. 4.20.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.



Für **Confirmations- und Oster-Geschenke**

empfehle reiche Auswahl von

Schmuck-Gegenständen

in Silber, Bernstein, Elfenbein, Korallen etc.

Schmuckkasten, Näh-Nécessaires, Handschuh-Kasten, Schreibmappen, Photographie-Albuns, Poesie-Bücher, Schreibzeuge, Reise-Nécessaires,

Handtaschen, Briefaschen, Portemonnaies, Visitenkartentaschen, Scheeren-Etuis, Manschetten-Knöpfe, Vorstecknadeln, Taschenmesser etc. etc.

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Unser Strumpfwaaaren-Lager

31.

ist für die Frühjahrs-Saison in allen Sorten Strümpfen

— für Kinder u. für Damen — und in Strumpflängen

auf's Beste sortirt und wir empfehlen dasselbe unter Zusicherung haltbarer Qualitäten und mäßiger Preise.

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.

Chemische und Nass-Wascherei von Herren- und Damen-Garderobe, Tisch-, Bett-, Boden- u. Plüsch-Teppichen, Seidenen Tüchern u. s. w.

MICH. WEISS,

Tuchscheerer und Dekateur, 12 Blumenstrass 12, nächst dem Ludwigsplatz, Karlsruhe.

Appretur und Dekatur von zertrennten Herren- und Damenkleidern, Möbelstoffen, Vorhängen u. s. w. Garantie für Farbe und Façon.

65.

Dekatur zu jeder Tageszeit.

Uhren-Ausverkauf.

Um einen schnelleren Absatz zu erzielen und mit meinen Uhren-Vorräthen baldigst zu räumen, verkaufe ich von jetzt an zu weiter verabge-hten Preisen.

Vorräthe sind noch: **Regulateure**, einzl. größere **Rahmenuhren** für Wirthschaften, Kontore etc. etc., versch. dene **Schwarzwälderuhren**, **Kett-u.**; ferner: gold-ene und silberne **Taschenuhren**, insbesondere schöne Auswahl in **goldenen Damen-uhren** für Confi-manden.

Reparaturen an Uhren werden fortwährend bestens besorgt.

Carl Meess, Uhrmacher,

Kaiserstrasse 148, gegenüber der Infanteriekaserne.

Zu Festlichkeiten
 empfiehlt
 als vorzüglichsten französischen Champagner
„Vix-Bara“
 zu Originalpreisen,
 per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
 Akademiestraße 20.
 Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Liqueure:

| | | |
|-------------------------|---|-------------------|
| Anis | } | ganze Fl. M. 1.—, |
| Pfeffermünz | | halbe Fl. 65 Pf., |
| Kümmel | } | ganze Fl. |
| Nussliqueur, alt, fein, | | M. 1.50, |
| Bergamottbirnliqueur, | | halbe Fl. |
| sehr fein, | | 85 Pf. |
| Gebirgskräuterliqueur, | } | halbe Fl. |
| sehr fein, | | 85 Pf. |
| Weichselliqueur, sehr | } | 85 Pf. |
| fein, | | 85 Pf. |

empfehl
Max Homburger,

30 Kronenstrasse
 und 63.
 124a Kaiserstrasse.



Heute eintraffen:
 ächter Winter-Rheinsalm,
 Turbots, Soles, Zander, Hechte,
 Karpfen, Schellfische, Kabeljau,
 frische Häringe zum Braten

bei
L. Pfefferle,
 8.3. Hirschstraße 31.

Ich bin befreit

von dem belästigenden Schmerz der Hüft-
 augen, ruft ist so Mancher aus, und ver-
 ranke dieses nur der **Geering'schen**
Specialität gegen Hüftcrange und harte
 Haut. Flacon mit Pinzel in Carton nur
 10 Pf. Depot bei **Kaufe Wolf & Co., Karl-**
Friedrichstraße 4, und Friedr. Blos (F.
Wolf & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104

15.1. Ueber **P. Anetzel's**
Haar-Tinktur.

Für Haarleidende gibt es kein Mittel, welches
 so stärkend, reinigend u. haarerhaltend, und wo
 noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man
 lese die Beugnisse), selbst vorgeschrittene Kahl-
 heit sicher besitzend wirkt, wie dieses altbewährte,
 ärztlich auf das Wärmte empfohlene Kosmetikum,
 Pomaden u. dgl. sind hierbei völlig nutzlos. —
 Obige Tinktur ist omlich geprüft: in Karlsruhe
 nur acht bei **P. Wolf & Co., Parfümerie, Karl-**
Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 und 3 Fl.

Rechten
Linoleum-Fußbodenglanzack

in den bekannten 8 brillanten Farben Nr. 21,
 22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28 offerirt zu billigsten
 Preisen

Julius Dehn,
 Drogen- und Farbehandlung,
 55 Rähringerstraße 55.

NB. Anfrischbüchchen wie Muster der fertigen
 Bude stehen gratis zu Diensten.

Spitzen-Hüte

Capot und Rund circa **500 Stück** nach Modellen copirt.

(neueste Frühjahrs-Mode)

von besten Zuthaten angefertigt in **hochfeiner** und mittelfeiner
 Ausführung von

Mk. 5 bis Mk. 12,
 bis herab zu der einfachen gediegensten Art von

Mk. 2 an

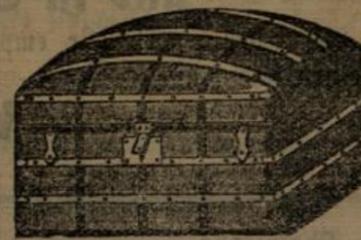
empfehle für Ostern in unübertroffener

Grossartigster Auswahl.

L. P. Drescher,

Damenhut-Fabrik, Band- und Modewaaren,
 193 Kaiserstrasse 193.

PS. Façonieren der Strohhüte nach neuesten Formen.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,
 Kaiser- u Herrenstrassen-Ecke,
 empfiehlt als
 passende **Confirmanden-**
und Ostergeschenke:

Touristentaschen,
Handtaschen,
Feldflaschen,
Nécessaires,
Portemonnaies,

Brieftaschen,
Hosenträger,
Damengürtel,
Nähsteine,
Spazierstöcke.

Wellenscheitel und Stirnfrisuren,
Perrücken und Toupets,

aus unzerstörbarem Kraushaar gefertigt, daher leichten und eleganten Fall,
 empfiehlt **H. Dolpy, Friseur und Perrückenmacher,**
 Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.
 Anfertigung aller Arten von Haararbeiten.

Patent-
T. Keller-Gesuch.

Auf mehrere Jahre suche ich im Auftrag mit oder ohne Faß einen guten,
 g wö bien, trockenen Keller zu mieten, Raum für 4' bis 50 Fuder Faß, nebenbei ein
 kleines Zimmer als Kontor, Platz für Küfer und Kaskof sowie Einfahrt. Offerten erbeten
 an **K. Tröster, Geschäfts-Agent, Kreuzstraße 17.** 22.

Für Confirmanden

empfiehlt in großer Auswahl
und zu billigen Preisen
für Knaben:

Hemden,
Kragen,
Manschetten,
Cravatten,
Glacéhandschuhe,

für Mädchen:

Hemden,
Hosen,
Unterröcke und
Strümpfe

6.5.

Paul Roder,
Wäscherabrik,
Kaiserstraße 82 a.

Emil Bürkel,

Waldstraße 48,
empfiehlt in großer Auswahl

Leinen

für Bett- und Leibwäsche,

Halbleinen,

Baumwolltuch etc. etc.

einfach und doppeltbreit,

Piqué und Damast,

Handtücher,

Tischtücher,

Servietten,

Hemdenansätze,

Taschentücher,

Drill, Barchent,

Flaumdrill, Bettzeug,

Wollene Bettdecken,

Waffel- u. Piquédecken,

Federn und Flaum,

Wolle für Couverten,

Anfertigung von Betten

und Wäsche.

Streng reelle Bedienung bei billigsten

festen Preisen.

6.6.

Emil Bürkel,

Waldstraße 48.

3.2.

Ericot-Neste

zu Kinderkleidchen, Anabenanzügen etc. bringt für
jetzige Jahreszeit in empfehlende Erinnerung.
Frau **Lutse Kiegel**, Kaiserstraße 225,
im Hause des Hrn. Hofphotographen Sud, Seitenbau.

Jalousien und Rollläden

werden als Spezialität unter Garantie gut
und dauerhaft angefertigt sowie repariert von

Chr. Zimmerle,

Jalousien- und Rollläden-Geschäft,

Karlstraße 71

(früher langjähriger Geschäftsführer der be-
kannten Firma Bayer & Leidfried, Eßlingen,
sowie Monteur der Firma Leins & Cie.,
Stuttgart).

5.2.

Nur einige Tage kommen hier im Laden Waldstraße 35 mehrere Kisten mit streng reellen
Baaren zum fabelhaft billigen

Ausverkauf.

Vorangedeute Feine Decken 30 Pfg., Plüsch-Decken, 3 Stück 50 Pfg., Frottier-Teifen-
lappen, 6 Stück 25 Pfg., prima Frottier-Handtücher 75 Pfg., Staubtücher, 6 Stück 50 Pfg.,
leimene Tellertücher, 6 Stück M. 1.25, abgepaßte Küchenhandtücher, 6 Stück M. 1.75 weiße,
abgepaßte Stubenhandtücher, 6 Stück M. 2.—, rein leimene Tisch-Servietten, 6 Stück M. 2.25,
Eis-Servietten, 6 Stück M. 1.—, weiß leimene Taschentücher, 6 Stück von M. 1.25 an, far-
bige Taschentücher, 6 Stück nur M. 1.—, farbige Kinder-Taschentücher, 6 Stück 40 Pfg., leimene
Eis- und Kaffee-Gedecke mit 6 Servietten nur M. 3.—, leimene Tischtücher in allen Größen
von M. 1.— an, hochfeine englische Fallvorhänge zu großen und kleinen Fenstern, in weiß und
crème, spottbillig; das Allerneueste von hochfeinen Tischdecken in Gobelin, Plüsch, Chenille.
Große Auswahl in Bettdecken, Schlafdecken, Bettvorlagen in Plüsch, Arminster, Brüssel
und Tournay, Bodenteppiche in Manchester und Arminster spottbillig.

Damen-Wäsche:

Négligé-Jacken in Damast und Piqué-Porcelan von 1/2 M. bis zu den allerfeinsten, Damen-
Weinkleider mit Stickerei von 1/2 M. an, Damen-Tageshemden mit Konjäten und Stickerei,
Damen-Nachthemden, weiße Flock- und Piqué-Unterröcke, hochfeine Chiffonröcke mit Schweizer-
stickerei, große weiße Handschürzen, spottbillig.

Gläser und Mülhauser schwersten Bettdamast und
Satin, zu Négligéwäsche, 130 cm breit, Fabrikpreis Meter
M. 1.45, jetzt nur Meter M. —.85.

Der Ausverkauf findet nur einige Tage statt, von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags,
von 2 bis 7 Uhr Abends, im Laden

35 Waldstrasse 35,

gegenüber der Tapetenfabrik Kammerer.

Fenchel aus Berlin.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Soll. Kaufm. Buchführung
(einf. u. dopp.),
Rechnen, Correspondenz
Haben.

Schön- und Geläufig-Schreiben,
eigene wissenschaftlich begründete Methode,
sowie baldige sichere

Heilung des Schreibkrampfes:

Krampf, Bittern, Ermüden, Schwerfälligkeit, Schmerz etc.,
ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.

Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjähriger Schreib-
krampfes werden auf Verlangen mitgeteilt.

Otto Autenrieth, Douglasstraße 28, 2. Stod.

Der große

Plakat-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1891/92, Ausgabe vom 1. April 1892

in mitteleuropäischer Zeit,

ist bei uns, sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 30 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Hamburger Engros-Lager,

167 Kaiserstraße 167, Karlsruhe.

83.

Wieder-Eröffnung Mitte März.

Zur Vermittelung von
Feuer-Versicherungen
für die
Helvetia
empfiehlt sich
D. Becker,
Leopoldstraße 43.

10.9. 9³/₄ Pfd. feinst Schweizerkäse g. M. 6
Nachn. lief J. Hofmann, Käseh. München.

Achtung! Achtung! Achtung!
„Bodega,“
Kaiser Wilhelm-Passage 22.
Frühstücksstube.
*3.2. **Karl Betz.**

Karlsruhe. **Colosseum, Karlsruhe.**
Waldstrasse.
Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnen
Vorstellungen
von nur Künstlern 1. Ranges.
Bis auf Weiteres jeden Mittwoch, Nachm. 3 Uhr:
Grosse Gala-Kinder-Vorstellung.
Alles Nähere die Plakate.
Die Direktion.

Gasthaus zur Rose

empfiehlt seine neu hergerichteten Saallocalitäten zur Abhaltung
von Bällen, Tanzkränzchen, Abendunterhaltungen und Hochzeiten
unter Zusicherung vorzüglich preiswerther Bedienung.

Wahlvorschlag

Für die Mittelpfarrei — Wahl am Montag den 14. d. Mts. — 1. Bauer, Rechnungsrat und Archivar, 2. Dr. Doll, Prälat, 3. Heinz, Fr., Hefschubmacher, 4. Heß, Geh. Oberpostrot., 5. Knittel, S., Hofbuchbändler, 6. Lauter, Oberbürgermeister, 7. Luz, Leop., Weinhändler, 8. Wirsner, Badababer.
Indem wir unsere Gemeindeglieder zu reger Beteiligung auffordern, fügen wir bei, daß die Dienstzeit der Vorschlägen mit Ausnahme eines einzigen Falles bis Ende des Jahres 1897 dauert und daß die Wahlen für die Mittelpfarrei in der Sakristei der Stadtkirche, für die Westpfarrei im Waisenhaus und für die Südpfarrei in der Sakristei der Südstadtkirche jeweils von 10—11 Uhr vorgenommen werden.
Karlsruhe, den 5 März 1892.
Gräff, Buchbdl., Hammer, Kunstschnitzer, Helm, Geh. Rat, Pöblein, Direkt., Mögler, Hofmaschinenmeister, Rupp, Kaufmann, v. Stöffer, Serapoprä., Thoma, Prof., Wielandt, Präsident.

Wahlvorschlag

für die Kirchenmündlichen der Mittelpfarrei.
Wahl am Montag den 14. März von 10 bis 11 Uhr in der Sakristei der Stadtkirche.
(Für die Mittelpfarrei gehören die Häuser rechte Seite der Karl-Friedrichstraße Nr. 8 bis 34 und der Göttingerstraße Nr. 2 bis 8, linke Seite der Kaiserstraße Nr. 111 bis 229 und der Hirschstraße Nr. 7 bis 87 und alle zwischen diesen Grenzen liegenden Straßen und Straßenteile.)
1. Ludwig Julius Bauer, Rechnungsrat. 2. Dr. Karl Wilhelm Doll, Prälat. 3. Wilhelm Knittel, Direktor. 4. Friedrich Höpfner, Brauereibesitzer. 5. Heinrich Knittel, Hofbuchbändler. 6. Wilhelm Lauter, Oberbürgermeister. 7. Leopold Luz, Weinhändler. 8. Jakob Weiß, Weinhändler.
Viele Wähler.

Liegenschafts-Berläufe im Monat Februar 1892.

| Verkäufer. | Käufer. | Bezeichnung der verkauften Liegenschaft. | Preis |
|---|---|---|-----------|
| Stöber, Wilhelm, Maurermeister | Ulrich, Rudolf, Weißbrotbäcker | Haus Luffe Straße 75 b | 44 000 — |
| Hofmann, August Privatier | Scherer, Jakob, Maurermeister | 1594 qm Hauptlag Ecke der Riege- und Scheffelstr. | 38 000 — |
| Scherer, Jakob, Maurermeister | Hofmann, August Privatier | Haus Kriegerstraße 85 a | 68 000 — |
| Kuller, Josef, Blechermmeister | Krepler, Karl, Wirt | Haus Baldornstraße 60 mit Inventar | 75 000 — |
| Häsel, Jakob, Fuhrmann | Graf, Adolf, Gemenwarenfabrikant | Haus Hebelabstraße 8 | 28 400 — |
| Wehler, Friedrich, Architekt | Walter, Friedrich, Weinbändler | Haus Stranauerstraße 59 | 131 000 — |
| Dr. Berthelmer, Mar., prakt. Arzt | Obert, Karl, Privatier | Haus Weidestraße 67 | 34 400 — |
| Mösch, Adam, Wirt's Witwe | Starck, J. Georg, Wirt | Haus Waldstr. 63 und Bürgerstr. 11 mit Inventar | 340 000 — |
| Wartning, Otto, Rentner | Kempermann, Theod., und Eberhart, Hugo, Architekten | 639 qm Bouterain im Sommerfeld | 15 500 — |
| Rothfuß, Christian, Maurermeister | Häufle, Theodor, Eisenbahnwart | Haus Müppureistraße 70 a | 47 000 — |
| Kaufmann, Wilh. sen., Privatier | Breuninger, Karl, Destillierant | Haus Kaiserstraße 177 | 138 000 — |
| Salomon, Emanuel, Handelsmann | Hensel, Karl und Heinrich, Metzger und Wurstler | Haus Eptalstraße 23 | 30 000 — |
| Wöh, Erhardt, Kleinhändler | Häufle, Konrad, Baumaterialienhändler | Haus Kaiserstraße 73 | 14 000 — |
| Kreuz, Jakob, Wirt | Kreuz, Jakob, Wirt's Ehefrau | Haus Kriegerstraße 18 mit Inventar | 170 000 — |
| Glock, Johann, Schneider | Jäger, Peter, Reallehrer's Ehefrau, und Weg, Wilhelm, Hofmehrer's Witwe | Haus Steinfstraße 2 | 28 000 — |
| Jenné, Dietrich, Gastbesitzer | Graf, Ludwig, Hofmehrer's Ehefrau | Haus Schwannstraße 32 | 23 000 — |
| Söhner, Wilhelm, Architekt | Hofmann, Jean, Gastwirt | Haus an der Kriegerstraße 46 | 7 000 — |
| Hofmann, August, Privatier | Hofmann, August, Privatier | Haus Hirschstraße 65 | 62 000 — |
| Berngen, Wilhelm, Kohlenhändlers Witwe | Söhner, Wilhelm, Architekt | 1049 qm Hauptlag an der Scheffelstraße | 29 000 — |
| Reiling, Philipp, Schreiner's Witwe | Mayer, Jakob, und Raphael, Viehhändler | Haus Hebelstraße 4 | 36 200 — |
| Christ, Friedrich, Kaufmann | Kientz, Rudolf, Privatier | Haus Berberstraße 56 | 52 000 — |
| Mertner, Sebastian, Schlosser's Ehefrau | Graf, Ludwig, Kaufmann | Haus Hebelstraße 2 | 24 000 — |
| Weder, Friedrich, Stadtrats Erben | Schäfer, Heinrich, Schreiner | Haus Marktstraße 14 (Städt. Mühle) | 4 600 — |
| Pring, Wilhelm, Kaufmann | Dr. Vinz, Gastav, Rechtsanwalt | Haus Westendstraße 48 | 64 000 — |
| Wär, Hermann, Obergericht | Korsberg, Olf, Festungsbauer | Haus Alarntstraße 67 | 70 000 — |
| | Dr. Berthau, Georg, prakt. Arzt | Haus Westendstraße 64 | 90 000 — |

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.